

## **Thoma, Ludwig: Anbetung der Hirten (1894)**

1 Um Bethlehem ging ein kalter Wind,  
2 Im Stall war das arme Christuskind.  
3 Es lag auf zwei Büschel Grummethen,  
4 Ein Ochs und ein Esel standen dabei.

5 Die Hirten haben es schon gewußt,  
6 Daß selbiges Kindlein der Heiland ist.  
7 Denn auf dem Felde und bei der Nacht  
8 Hat 's ihnen ein Engel zugebracht.

9 Sie haben gebetet und sich gefreut,  
10 Und einer sagte: Ihr lieben Leut',  
11 Ich glaub 's wohl, daß er bei Armen steht,  
12 Schon weil 's ihm selber so schlecht ergeht.

(Textopus: Anbetung der Hirten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49580>)